

Die Liebe wider Willen

von Johann Wolfgang von Goethe

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ich weiß es wohl und spotte viel:
- 2 Ihr Mädchen seid voll Wankelmut!
- 3 Ihr liebet, wie im Kartenspiel,
- 4 Den David und den Alexander;
- 5 Sie sind ja Forcen miteinander,
- 6 Und die sind miteinander gut.

- 7 Doch bin ich elend wie zuvor,
- 8 Mit misanthropischem Gesicht,
- 9 Der Liebe Sklav, ein armer Tor!
- 10 Wie gern wär ich sie los, die Schmerzen!
- 11 Allein es sitzt zu tief im Herzen,
- 12 Und Spott vertreibt die Liebe nicht.

Das Gedicht „[Die Liebe wider Willen](#)“ von [Johann Wolfgang von Goethe](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Wolfgang von Goethe	Titel	„Die Liebe wider Willen“
Verse	12	Wörter	68
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
